

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 10

TSV Krähenwinkel-Kaltenw. II : TSV Anderten
Donnerstag, 23.11.2023, 20:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem TSV Krähenwinkel-Kaltenw. II und dem TSV Anderten

Nach ca. 225 Minuten Spielzeit nahm der TSV Anderten beim 8:8 gegen den TSV Krähenwinkel-Kaltenw. II in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 10 einen Zähler mit. Besonders Bernd Deni behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für den TSV Anderten gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 29:30. Bemerkenswert war, dass der TSV Krähenwinkel-Kaltenw. II und der TSV Anderten dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Lange mit Sonnenberg / Gras ringen mussten Becker / Treytnar in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Das war nichts für schwache Nerven. Gähle / Geißler waren in der Partie gegen Akil / Akil nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Keinen Punkt beisteuern konnten Langosch / Dahlke im Match gegen Panning / Deni, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Trotz 1:0 Satzführung und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Michael Becker sein Spiel gegen Volker Panning letztlich mit 11:3, 4:11, 5:11, 4:11. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Julian Gähle gegen Stefan Sonnenberg verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Norbert Geißler gelang es, Hadi Akil im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Dieter Treytnar bezwang anschließend Mohamad Akil in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Josef Langosch beim 11:5, 11:2, 8:11, 11:8 gegen Ronald Gräser doch überlegen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Lars Dahlke bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Bernd Deni. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. In toller Verfassung präsentierte sich Michael Becker im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Stefan Sonnenberg. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 2:12 für Becker und 11:1 für Sonnenberg seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Julian Gähle gelang es, Volker Panning im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:8 (Gähle) und 7:6 (Panning). Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Mohamad Akil konnte Norbert Geißler im Anschluss den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Wenig Gegenwehr leistete danach Dieter Treytnar bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Hadi Akil, obwohl Dieter Treytnar auf dem Papier anhand der TTR-Werte als deutlich stärker einzustufen gewesen war. Damit hat Akil nun ein 7:4 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte nachfolgend Josef Langosch letztlich im Repertoire, um Bernd Deni final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 9:11, 6:11, 9:11. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Langosch nun bei 3 Siegen und 4 Niederlagen. Lars Dahlke machte wiederum mit Ronald

Gräser bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Nur einen Satz verloren Becker / Treytnar bei ihrem Sieg gegen Akil / Akil und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV Krähenwinkel-Kaltenw. II in der Saison nun 2 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 28.11.2023 gegen den TTC Vinnhorst an. Für den TSV Anderten steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die SG Misburg am 25.11.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 9:5 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Krähenwinkel-Kaltenw. II

Doppel: Becker / Treytnar 2:0, Gähle / Geißler 1:0, Langosch / Dahlke 0:1

Einzel: M. Becker 0:2, J. Gähle 1:1, N. Geißler 1:1, D. Treytnar 1:1, J. Langosch 1:1, L. Dahlke 1:1

TSV Anderten

Doppel: Akil / Akil 0:2, Sonnenberg / Gräser 0:1, Panning / Deni 1:0

Einzel: S. Sonnenberg 2:0, V. Panning 1:1, M. Akil 1:1, H. Akil 1:1, B. Deni 2:0, R. Gräser 0:2